

Chat/Videochat mit Schülern

Beitrag von „Volker_D“ vom 25. Mai 2020 13:03

Videokonferenzen auf einem eigenen Server zu betreiben ist nur ein Baustein des Datenschutzes.

Zum TOM gehört mehr.

u.a:

Genau so wie Schulen mehrfach pro Jahr auf die Maßnahmen des Brandschutzes hinweisen bzw. üben und dies sogar schriftlich im Klassenbuch festhalten,

genau so wie viele Schulen täglich durch Plakate auf die "korrekte" Nutzung eines Smartphones in der Schule hinweisen,

genau so müsste an allen Schulen mindestens jährlich Hinweise zum Datenschutz erfolgen.

Denn die meisten Schüler könnten jederzeit durch einfaches Drücken von " 'Windowstaste' + 'g' " alles mitschneiden - und das wissen die meisten Schüler. Ein Blick auf YouTube zeigt das. Es ist aber auch klar, dass mehreren Schülern nicht klar ist, was sie so alles mitscheiden dürfen. Ein Blick auf YouTube zeigt auch das.